

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

43 (13.2.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 43.

Mittwoch den 13. Februar

1878.

Bekanntmachung.

Nr. 3539. Die Aufnahme von Zöglingen in das für arme katholische Mädchen aus den ehemals markgräfllich Baden-Baden'schen Landestheilen bestimmte Georg August Maria Viktoria-Armen-Erziehungshaus in Rastatt betreffend.

Durch den ordnungsmäßigen Austritt einer Anzahl Zöglinge aus der oben erwähnten Anstalt werden elf Freiplätze daselbst erledigt, welche auf Ostern d. J. wieder zu besetzen sind.

Die Eltern oder Pfleger katholischer Mädchen aus ehemals Baden-Baden'schen Orten, welche um die Wohlthat des Stiftungsgegenusses für letztere sich bewerben wollen, werden daher aufgefordert, innerhalb 14 Tagen ihre beifällige Bitte bei dem Armenrathe des betreffenden Heimathsortes einzureichen, welcher die Aufnahmsgesuche und die Zeugnisse über das sittliche Verhalten und die Vermögensverhältnisse der Betreffenden nebst den Beurkundungen über die Confession und das Alter der Mädchen, sowie über den Zeitpunkt ihrer Schulentlassung innerhalb weiterer 14 Tage mit gutachtlichem Antrage dem Großh. Bezirksamte vorlegen wird.

Dabei bemerken wir noch, daß nur solche der Schule entlassene Mädchen, welche bereits 14 Jahre, aber nicht weit über 16 Jahre alt, körperlich kräftig, gesund und bildungsfähig sind, die Aufnahme erlangen können, weshalb die einzelnen Gesuche auch mit bezirksärztlichem Zeugnisse belegt werden müssen.

Karlsruhe, den 4. Februar 1878.

Großh. Verwaltungshof.

v. Seyfried.

Trenkle.

Die Tilgung der 4% badischen Eisenbahnanlehen von den Jahren 1859 bis mit 1864 betreffend.

Nr. 1638. Nach Maßgabe der betreffenden Anlehensbestimmungen und der entsprechenden Tilgungspläne werden

1. von den 4%igen, auf 1. März und 1. September verzinlichen Eisenbahnanlehen der Jahre 1859, 1860 und 1861

auf 1. September laufenden Jahres

je 109 Obligationen zu 1000 fl., 500 fl. und 100 fl., mit zusammen 174,400 fl.,

2. von den 4%igen, auf 1. April und 1. Oktober verzinlichen Eisenbahnanlehen der Jahre 1862 und 1864

auf 1. Oktober laufenden Jahres

je 164 Obligationen zu 1000 fl., 500 fl., 200 fl. und 100 fl., mit zusammen 295,200 fl.

zur Heimzahlung kommen.

Die Ziehung fraglicher Obligationen beider Anlehen wird

Freitag den 15. dieses Monats, Nachmittags 3 Uhr,

im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 11. Februar 1878.

Großh. Badische Eisenbahnschulden-Tilgungskasse.

Helm.

vd. Krieger.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

33. Die Herren Zugführer, Obmänner und Ersatz-Obmänner des Karlsruher Krankenträger-Corps werden auf Mittwoch den 13. d. M., Abends 7/9 Uhr, in das Lokal des Militärvereins (Café Eselmann, Ludwigplatz) zu einer Besprechung eingeladen.

Karlsruhe, den 9. Februar 1878.

Das Commando.

Wichtig für Bauunternehmer, Hausbesitzer und Tapeziere.

Tapeten-Versteigerung!

Mittwoch den 13. Februar 1878,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße Nr. 73

wegen Liquidation eines auswärtigen Tapetengeschäfts eine große Partie

Gold-, Glanz-, feine matte, Naturell- und Marmor-Tapeten nebst den betreffenden Borden.

NB. Die Tapeten werden nach Wunsch der verehrlichen Liebhaber in solchen Partien versteigert, daß sie vollständig für Zimmer oder Treppenhäuser ausreichen.

Zum Besuch dieser Auktion ladet freundlich ein

33. Sch. Rupp, Auktionator.

Fahrnißversteigerung

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73.

21. Donnerstag den 14. d. M., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag wegen Familienverhältnissen gegen Baarzahlung: 1 Schlafkanapee, 2 Kanapees, 1 Causeuse mit ächtem Damastbezug, 2 Mainzer Bettladen mit Rost, Matrasen und Polstern, 2 Bettladen mit Rost und Polstern, 1 Kinderbettlade, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 2 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Waschkommode mit Zinnschrank, 2 ovale, edige, Wasch- und Nachttische, 1 Rosthaarmatratze, 2 Comptoirstühle, zwei- und einthürige Kleiderschränke, 6 Nachttische, 2 Küchenschränke, Federnbetten, 1 eiserne Bettstelle, Stroh-, Rohr- und Holzstühle, 1 Spiegel etc., wozu ergebenst einlade

J. F. Neuert, Auktionator.

NB. 300 Flaschen Champagner kommen in's Aufgebot.

Bekanntmachung.

Nr. 1502. Vom Großh. Amtsgericht aufgefordert, für die Stelle eines Waisenrichters des IV. Notariatsbezirks der Stadt eine geeignete Persönlichkeit vorzuschlagen, ersuchen wir Diejenigen, welche Lust haben, das genannte Amt zu übernehmen, sich binnen 8 Tagen unter Schilderung ihrer persönlichen und Vermögensverhältnisse schriftlich hier anzumelden.

Nach §. 3 der Verordnung vom 9. November 1864, die Dienstweisung der Waisenrichter betr. (Regierungsblatt S. 789) dürfen nur Männer vorgeschlagen werden, welche untadelhaften Ruf, ehrenhaften Charakter, Vermögen und genügende Kenntnisse in den Geschäften der Vermögensverwaltung besitzen.

Karlsruhe, den 11. Februar 1878.

Der Stadtrath.

21. Schneiler. Schumacher.

Versteigerungs-Ankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung werden dem Bierbrauer August Stephan dahier am

Freitag den 15. Februar d. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Rathhaus (Commissionszimmer) dahier nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätungspreis oder mehr geboten wird:

das zur Zeit mit Nr. 39 der Langenstraße, (früher mit Nr. 37 b der Langen- und Nr. 1 und 3 der Hasanenstraße) bezeichnete, nördlich von der Langenstraße, westlich von der Hasanenstraße, südlich von der Zähringerstraße und östlich von dem Pflanzthum des Regimentschneiders Casimir Mühlle und jenem des Blechners Johann Berberich begrenzte Anwesen (dreistöckige Wohnhaus mit Bierbrauerei und Nebengebäuden) einschließlich des Grund und Bodens, sowie vollständiger Brauereierichtung (Maschinenbetrieb) und Wirtschaftsgeschäften, im Ganzen taxirt zu 94,682 M.

Zugleich ist dem Käufer Gelegenheit geboten, den zur Brauerei gehörigen Eiseller mit zu erwerben.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinliche Steigerungsbetrag ist zu 1/5tel baar und der Rest in drei gleichen Jahresterminen zu bezahlen.

Die weiteren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. Januar 1878.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar:
Ott.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Am

Samstag den 2. März 1878,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

wird dem Privatmann Friedrich Dreher in Karlsruhe in Folge richterlichen Auftrags das in der Waldstraße dahier unter Nr. 25, einerseits neben Wurfiler Wilhelm Erleben, andererseits neben Schuhmacher Friedrich Hauber gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt liegenschaftlicher Zugehörde einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich taxirt zu 22,000 M., im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgültig zu Eigenthum zugeschlagen, wenn der Schätzungsbetrag oder mehr geboten wird.

Der vom Steigerungstage an mit 5% verzinliche Kaufschilling ist zu einem Fünftel baar und der Rest in 3 gleichen Jahreszielen zu bezahlen.

Die weiteren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 14. Januar 1878.

Großh. Notar Ott.

Fortsetzung einer Fahrniß-Versteigerung.

3.3. Aus dem Nachlasse des verstorbenen Hofkupferstechers und Professors Eduard Willmann von hier, werden in dessen Wohnung, Sophienstraße 7 im 3. Stock dahier,

Mittwoch den 13. Februar d. J.,

nachbeschriebene Fahrnisse, nämlich: eine große Anzahl werthvoller Kupferstücke mit und ohne Rahmen, Schreinwerk, worunter einige ältere Möbel, und sonstiger verschiedener Handrath, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Die Versteigerung beginnt Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 7. Februar 1878.

Der Großh. Notar: Karl Philippi.

Fahrnißversteigerung.

Richterlicher Verfügung zufolge werden am

Mittwoch den 13. Februar l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal dahier gegen Baarzahlung versteigert: 1 Pianino, 1 Pfeilerkommode, 1 Tisch, 1 Silberkasten, 1 Spiegelschrank, 2 Kanapés mit 12 Stühlen, 1 Chiffonniere und 9 Mille Cigarren.

Karlsruhe, den 11. Februar 1878.

Gerichtsvollzieher Bügle.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 13. Februar, Nachmittags 2 1/2 Uhr, werden in Folge richterlicher Verfügung im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wie folgt: 1 Sekretär, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, 1 Holländer Käse, Mehl, Ories und verschiedener Handrath.

Karlsruhe, den 12. Februar 1878.

Basemann, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Augartenstraße 14 ist der dritte Stock, bestehend in 2 schönen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, nach Belieben zwei Speisekammern, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen unten in der Wirthschaft.

— Welfortstraße 5 ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, 2 Kellern, Küche und Antheil an der Waschküche, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasser- und Gasleitung, sowie Entwässerung versehen. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock, zwischen 2 u. 4 Uhr.

* Welfortstraße 10 sind zwei elegante Wohnungen, 2. und 3. Stock (2. Stock mit Balkon), mit je 5 großen, freundlichen Zimmern und allem Zugehör, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserlei-

tung, unterirdischer Entwässerung, auf 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 18, Bel-etage, rechts.

3.3. Bismarckstraße 75 sind zwei elegante Wohnungen, Bel-Etage und der 3. Stock, mit je 7 geräumigen Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung, sowie sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermieten. Näheres Langestraße 213.

* Karlsstraße 8 (verlängerte) ist der zweite Stock mit 4 schönen, freundlichen Zimmern, heller Küche, Glasabschluß, Magd- und Schwarzwaschkammer, schöner Aussicht auf das Gebiet und Garten, auf 23. April zu vermieten.

* 22. Karlsstraße (verlängerte) 12 ist eine Wohnung im 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 gewölbten Kellern und Antheil am Speicher, mit Aussicht in's Freie, auf 23. April zu vermieten, ebenso eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, jedes für sich abgeschlossen, mit gewölbtem Keller und Antheil am Speicher. Näheres im untern Stock.

— Karlsstraße 16 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung, Entwässerung und Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Näheres in A. Dielefeld's Hofbuchhandlung.

* Kreuzstraße 18 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern, 1 Alkov, Küche nebst Zugehör an eine stille Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres unten rechts.

5.3. Kriegsstraße 117a ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche und Speisekammer, Gasleitung und Wasserleitung nebst 2 Kammern und 1 Schwarzwaschkammer, 2 Kellern, Waschküche etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Langestraße 5 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Fellenbauer Sauer im 2. Stock.

* Langestraße 74 — Marktplatz — sind auf den 23. April zwei schöne Wohnungen — Entresol und Bel-Etage — je mit 3 Zimmern und Alkov, Mansarde, Keller und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres daselbst links, 1 Stiege hoch.

* 3.1. Leopoldstraße 26 ist eine schöne, abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Kammern, versehen mit Gas- und Wasserleitung, so gleich oder auf den 23. April zu vermieten. Auch ist daselbst ein gut erhaltener, eiserner Herd mittlerer Größe zu verkaufen. Alles Nähere Ritterstraße 10.

— Luisenstraße 9 ist ein Zimmer mit Küche nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

* Luisenstraße 29 ist der zweite Stock, eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

6.1. Ruppurrerstraße 86 ist eine ganz für sich abgeschlossene Wohnung, mit Gas- und Wasserleitung versehen, von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Waschküche um billigen Preis auf 23. April zu vermieten. Großer Garten vor dem Hause.

* Schffelstraße 22 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* 3.1. Sophienstraße 65 sind auf 23. April drei Wohnungen zu vermieten. Auch könnte nach Verlangen eine sofort bezogen werden. Dieselben sind bis April mit Wasserleitung versehen, und ist mittelst Glasabschluß jede Wohnung abgeschlossen, enthalten 3 und 4 Zimmer nebst großen Küchen, Mansarden und Kellerabtheilung. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Spitalstraße 34 ist der 3. Stock, bestehend in 5 ineinandergelassenen Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller, Holzplatz, sowie 2 verrohrten Mansarden nebst Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Auskunft hierüber wird im Laden erteilt.

* Steinstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* 3.2. Waldhornstraße 12 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Magdkammer, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplatz, so gleich oder auf den 23. April zu vermieten.

4.2. Werderstraße 10, beim Stadtpark, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller, an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung und ist mit Glasabschluß versehen.

* 2.1. Werderstraße 23 ist eine schöne Wohnung von 3 oder auch 4 Zimmern und Zugehör auf April zu vermieten. Auskunft im 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 2.1. Werderstraße 28 ist ein Laden mit 4 Zimmern, der guten Lage halber zu jedem Geschäft geeignet, so gleich oder auf April zu vermieten. Auskunft im 3. Stock rechts.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein Laden im westlichen Stadttheil mit einem oder zwei daranstoßenden Zimmern ist wegen Geschäftsveränderung so gleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

5.4. Auf Frühjahr oder vorher ist ein Laden in guter Lage zu vermieten. Nähere Auskunft bei Herrn Burkardt, Langestraße 166.

Wohnungen zu vermieten.

— Auf 23. April ist im Hause des Unterzeichneten, Kriegsstraße 139, der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Magd- und Speisekammer und 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, anderweitig zu vermieten. Während der Nachmittagsstunden steht die Wohnung zur Einsicht. Fris Wertgen.

— Im Hause Luisenstraße 48 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Luisenstraße 46.

— Eine Wohnung in bester Geschäftslage der Langenstraße, bestehend aus 4 - 5 Zimmern, Küche etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres Bahringersstraße 40 im 2. Stock.

2.2. Eine schöne Wohnung mit 5 nach der Straße gehenden Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und Holzplatz ist auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und ist Näheres zu erfragen Amalienstraße 14 im Laden.

— Auf 23. April ist eine hübsche, abgeschlossene Wohnung, eine Stiege hoch, zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Kammern u. s. w. nebst Gas- und Wasserleitung. Näheres Bahringersstraße 78 im 2. Stock.

3.2. Kriegsstraße 153 ist im Nebenbause auf 23. April eine freundlich gelegene Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Vorberhaus, im 2. Stock.

* Eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasserleitung versehen, ist an eine stille ordnungstrebende Familie zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofsstraße 54 im 2. Stock.

* In der Augartenstraße sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller an stille Familien auf 23. April zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 54 im 2. Stock.

* Ede der verlängerten Karls- und Augustasstraße sind zwei Wohnungen zu vermieten, die eine besteht in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, die andere in 2 Zimmern. Näheres im 2. Stock.

* Ein Zimmer mit Küche, Aussicht in Garten, ist so gleich oder später zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 32 parterre.

* Verlängerte Ritterstraße 44 ist die im Seitenbau befindliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, nebst Küche, auf 23. April zu vermieten. Näheres Blumenstraße 9.

* Eine Wohnung, bestehend aus 4 kleineren Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung, ist auf April zu vermieten. Näheres Langestraße 18 im 1. Stock, Nachmittags von 2 - 4 Uhr.

* Wühlburg. Hauptstraße 4 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und gewölbtem Keller, auf den 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch etwas Garten abgegeben werden.

Mansardenwohnung,

eine, in 3 geräumigen Zimmern bestehend, wovon 2 auf die Straße und 1 gegen den Garten gehend, nebst Küche und Keller ist auf das Aprilquartal b. J. zu vermieten. Auskunft hierüber: Ritterstraße 34, zur Nacht am Rhein.

Anerbieten.

* Einer achtbaren, reinlichen Familie ohne Kinder oder einzelnen Wittwe wird auf den 23. April eine hübsche Wohnung frei angeboten gegen Pflanzübernahme eines Kindes. Hiezu Lusttragende mögen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmer zu vermieten.

Ein schönes, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Langestraße 110, zwei Treppen hoch.

2.2. Zwei sehr schöne, unmöblierte Zimmer, eine Treppe hoch, in der Nähe des Ludwigsplatzes, sind an einen alleinstehenden Herrn oder Dame vom 23. April d. J. an zu vermieten. Dieselben werden auch einzeln abgegeben und auf Verlangen möbliert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. Zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren auf 1. März zu vermieten: Herrenstraße 40 im zweiten Stock.

* In bester Lage der Stadt, Mitterstraße 6, ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer, mit Aussicht auf die Straße, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

* Schwaneustraße 4, eine Stiege hoch, ist ein freundliches, geräumiges, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn oder an ein anständiges Frauenzimmer auf 1. März zu vermieten.

*3.1. Ein großes, schön möbliertes Zimmer im 1. Stock, auf die Straße gehend, ist auf 1. März zu vermieten. Näheres Schützenstraße 50 im Laden.

* In einem freundlichen Hinterhause, zunächst der Infanterie-Kaserne, ist auf 1. März oder später ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Karlsstraße 28 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Zähringerstraße 58 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer, ganz in der Nähe des Nonnenplatzes gelegen, ist sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 2, zwei Treppen hoch.

Ein freundliches, schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. März zu vermieten: Martenstraße 12 im 3. Stock.

— Erbprinzenstraße 2 sind im 2. Stock schön möblierte Zimmer zusammen oder getrennt zu vermieten. Näheres im Laden.

* Wilhelmstraße 21 ist ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, parterre, sogleich oder auch später zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 6 ist ein geräumiges, gut möbliertes Parterrezimmer sogleich oder auf den 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.1. Auf 1. März sind 3 ineinander- und auf die Straße gehende, fein möblierte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch.

* Langestraße 207, eine Treppe hoch, sind zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Zähringerstraße 62 im 3. Stock.

* Steinstraße 11 ist im 3. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer für zwei Herren, sowie ein hübsches, gut möbliertes Zimmer für einen Herrn sogleich zu vermieten.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer, gegenüber dem von Berchthold'schen Garten, ist auf 1. März oder später zu vermieten: Sophienstraße 8.

Ablerstraße 18 ist im Hinterhaus links ein schönes Zimmer, möbliert oder auch unmöbliert, sofort oder im Laufe dieses Monats zu vermieten.

* Am Akademieplatz sind 2 Zimmer, mit Aussicht auf den botanischen Garten, möbliert oder unmöbliert auf 23. April abzugeben. Zu erfragen Karlsstraße 16.

* Ein unmöbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist sogleich zu vermieten: Werderstraße 13.

* Zwei möblierte, einfache Mansardenzimmerchen sind sofort an zwei solide Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 93 in der Wirtshaus.

* Waldstraße 75 ist im untern Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten: Birkel 19 im 3. Stock.

Laden- und Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. April oder früher wird ein kleiner Laden mit 3 Zimmern und Werkstätte für ein ruhiges Geschäft zu mieten gesucht. Adressen

mit Preisangabe unter Nr. 100 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 1. März wird in der Nähe des Bahnhofes eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör gesucht. Näheres Adlerstraße 26 im Hinterhaus, ebener Erde.

* Für eine kleine Familie wird eine Wohnung, bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller, sogleich für den Zeitraum bis 23. April im westlichen Stadtteil gesucht. Näheres Sophienstraße 12 im Hinterhaus im 3. Stock.

Zimmergesuche.

* 2-3 geräumige, unmöblierte Zimmer werden von einem ledigen jungen Beamten sofort zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Schiffe O. H. abzugeben.

Gesuch.

*3.2. Eine gebildete englische Dame wünscht hier in einer guten Familie in Pension aufgenommen zu werden gegen vollständige oder teilweise Abtragung des Pensionspreises durch Ertheilung von Unterricht in der englischen Sprache und Literatur. Dieselbe wäre indessen auch bereit, den Pensionspreis baar zu entrichten. Gefällige Offerten mit Angabe der Bedingungen beliebe man unter Schiffe T. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

— Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die übrigen Hausarbeiten zu versehen hätte, findet eine Stelle: Luisenstraße 7, 2. Stock.

*2.1. Eine Köchin, welche einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und sich der nöthigen Hausarbeit unterzieht, wird sofort oder in einigen Tagen gesucht: Belfortstraße 1.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sucht eine Stelle; dasselbe würde auch als Zimmermädchen eine Stelle annehmen. Zu erfragen Zähringerstraße 62 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht sogleich eine Stelle durch F. Schumacher, Steinstraße 16.

5000 Mark

werden auf I. Hypothek gegen doppelte Liegenschaftsversicherung aufzunehmen gesucht. Näheres durch das Commissionsbüro von J. F. Neuert, Luisenstraße 46.

Gelder

auf Wechsel und solide Bürgschaft, sowie Abhandlung von Häusern und Gütern besorgt unter strenger Verschwiegenheit das Commissionsbüro von J. F. Neuert, Luisenstraße 46.

Stellen-Anträge.

*2.2. Eine Person gesetzten Alters, etwa eine Wittve ohne Kinder, wird gesucht, um die kleine Haushaltung eines einzelnen alten Herrn zu führen und bei demselben zu wohnen. Offerten mit näheren Angaben sind im Kontor des Tagblattes unter W Nr. 1 abzugeben.

Ein Hausknecht,

welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, findet Stelle: Blumenstraße 23.

Hausknecht-Gesuch.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein junger Bursche gesucht. Näheres Langestraße 91.

Hausknecht,

ein kräftiger, welcher im Futter schneiden bewandert ist, findet sogleich Stelle: Akademiestraße 33.

Lehrlings-Gesuch.

*3.1. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen junger Mann findet in unserm Engros-Geschäfte eine Stelle als Lehrling. Friedrich Wolff & Sohn.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Adlerstraße 38 im 2. Stock.

* Eine geübte Näherin sucht nach Beschäftigung; ebendasselbe wird ein reinliches Kind in Kost und elterliche Pflege aufgenommen. Zu erfragen Durlacherthorstraße 59 im 3. Stock des Vorderhauses.

Maschinen-Näherin,

eine geübte, sucht Beschäftigung. Näheres zu erfragen Durlacherthorstraße 91 im Hinterhaus im 2. Stock.

Handschuhwascherei.

* Waschleberne, dänische und Glacéhandschuhe werden jeden Tag geruchlos gewaschen: H. Herrenstraße 9 im Hinterhaus im 2. Stock.

Verloren.

* Donnerstag Abend verlor ein Dienstmädchen sein Vortemmonaie, Inhalt 6-7 Mark nebst 2 Karten vom Lebensbedürfnisverein. Abzugeben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Eine Frau vom Lande verlor am Dienstag Vormittag zwischen 9 und 10 Uhr in der Adlerstraße ihr Vortemmonaie mit 25 Mark Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Es wurde am Dienstag Morgen von der Hirsch- zur Langen- und Akademiestraße eine Haarkette mit Goldbeschläg verlohren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Hirschstraße 44 im 3. Stock abzugeben.

* Vergangenen Sonntag wurde im Eintrachts- saale oder durch die Erbprinzenstraße ein Theil eines Armbandes verlohren. Den redlichen Finder bittet man, dasselbe gegen Belohnung abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Liegengebliebenes Opernglas.

Sonntag Abend blieb in der Eintracht auf der Gallerie ein schwarzes Opernglas liegen. Man bittet um gefällige Zurückgabe gegen gute Belohnung: Akademiestraße 21 im 2. Stock.

Deutscheneuth. Vermisster Hund.

* Seit 4 Tagen wird ein ächter Pinscherhund vermisst. Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung von 20 Mark bei mir abzugeben. W. S. Stober.

Eine Katze,

grau getigert, mit weißem Brustfleck, hat sich am 6. Februar verlaufen. Es wird gebeten, solche gegen Belohnung Langestraße 73 im 3. Stock abzugeben oder vom Verbleib Anzeige zu machen.

36 Stück Packkisten,

verschiedener Größe, sind zu verkaufen bei J. Vater, Herrenstraße 32.

Verkaufsanzeigen.

* Ein fast neuer Kochherd besser Konstruktion ist wegen Umzug zu verkaufen: Wilhelmstraße 34, 2 Treppen hoch.

* Zu verkaufen sind sehr billig: Waschkommoden mit Marmorauflage, 1 Nachtschrank, 2 halbfranzösische Bettladen mit oder ohne Kasten, 1 Kommode mit 4 Schubladen, Ovaltisch und 1 Küchenschrank: Sophienstraße 8.

2.1. Ein schöner Herren-Schreibtisch, 2 massive, polierte Bettladen nebst Kasten, Matrasen und Polstern, 1 große Kommode, 1 Chiffonniere, 1 Nachtschrank und 6 Strohsessel werden billigen Preises abgegeben: Waldstraße 30.

* Ein noch gut erhaltens Bett mit Federn und Obermatratze ist wegen Umzug billig zu verkaufen: Marienstraße 33 im 3. Stock.

* Ein gut erhaltenes Kinderbettlädchen ist zu verkaufen: Schützenstraße 57 im 4. Stock.

* Eine über 100 Jahre alte, sehr gute Violine (ganze) ist billig zu verkaufen: Spitalstraße 52 im Hinterhaus im 2. Stock rechts.

* Amalienstraße 22 stehen billigen Preises zu verkaufen: 1 Chiffonniere zu 28 M., 1 einbürtiger Kasten zu 10 M., 1 runder Tisch zu 8 M., 1 Nachtschrank zu 5 M., 2 Kommoden mit Schubladen, 1 Küchenschrank, 12 Wirtstische, 1 Gänsestall, 1 Speisekasten, 1 Hocker, 1 Rubelbrett, 1 Strohrahme, 14 Fensteroberlichter, 2 Weinfässer und 2 eichene Bettladen.

Ankauf von Eisen und Metall.

Unterzeichneter kauft fortwährend altes Guss- und Schmiede- und Schlosserabfälle, sowie Kupfer, Messing, Zinn, Zink und Blei zum wirklich höchsten Preis in großen und kleinen Partien an. N. L. Somburger, 34 Durlacherthorstraße.

Theaterplatz zu vergeben.

* Ein Viertel Abonnement, 1. Rangloge, ist sogleich zu vermieten. Näheres bei Herrn Pogenbeschließer V i e b e r, Birkel 35.

Theaterplatz zu vergeben.
Wegen Todesfall ist in **Balkonloge Nr. 8** ein halber Platz, gerade Tour, bis zu den Ferien zu vergeben. Näheres bei Herrn **Logenbeschlüssler Lieber**, Zirkel 35.

Theaterplatz-Gesuch.
Es wird ein Viertel- oder halber Platz im II. Rang sofort gesucht. Näheres **Hirschstraße 4** im 3. Stod.

English lessons,
singly or in classes. Apply to X by letter at the Office of this paper.

Unterricht.
* Ein junger Mann oder ein besserer Schüler, der einem Schulanfänger Unterricht erteilen kann, wird gesucht. Näheres **Langestraße 5** im 2. Stod.

Unterricht im Zeichnen, Malen und Sticken.

* Unterzeichnete bringt hiermit empfehlend in Erinnerung, daß an dem genannten Unterrichtskurs noch einige Schülerinnen Theil nehmen können. Derselbe besteht im Zeichnen aller Art, in Selbstentwerfung der Muster für jeglichen Gebrauch, besonders für Applikationsarbeiten, Stickereien etc., Anleitung zur Anfertigung derselben in weiß und bunt, sowie im Malen von Landschaften, Köpfen, Blumen etc. in mannigfaltiger Art und auf verschiedene Gegenstände, Aufzeichnung von Namen, Monogrammen etc.

Hoffend, durch gewissenhaftes Bestreben dem angelegten Vertrauen zu entsprechen, empfiehlt sich auf Weiteres **Amalie Müller**, geb. Zeichenerin, Zirkel 11 parterre.

Bügel-Unterricht
wird pünktlich erteilt. Zu erfragen **Academiestraße 25** im 3. Stod.

Privat-Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
3.1. Ich eröffne heute meine Praxis. Spezialfach: Mund- und Zahnkrankheiten.
Dr. Meißner, prakt. Arzt,
Karlstraße 3.
Karlsruhe, Februar 1878.

Frau Babette Häffele,
Durlacherthorstraße 103,
bisher in der Entbindungs-Anstalt Freiburg als **Gebamme** angestellt, hat sich dahier niedergelassen und empfiehlt sich den **geehrten Damen Karlsruhe's** vorkommenden Falls für alle **Beirichtungen** ergebenst.
*41.

Alle Sorten **Torten, Kuchen** und **Sesambrotwerk**, sowie auf Bestellung zur Anfertigung aller **Conditorei-Artikel** hält sich bestens empfohlen
Hermann Wolff, Conditior,

Orangen
10 Mark per Hundert.
Segarra.

Von den rühmlichst bekannten **Langenburger Vanille-Biscuits** (genannt **Wiebele**) in stets frischer Waare hält Niederlage
Hermann Wolff, Conditior,
Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße.

Die Kaiserl. Hof-Chocoladen-Fabrik in Cöln
übergab den Verkauf ihrer anerkannt guten **Tafel- und Dessert-Chocoladen**, sowie **Puder-Cacao's** in Karlsruhe Herrn Conditior **Louis Oesterle**, **Herrn Munding**, **Victor Merkle** und **C. Däschner**, in Mühlburg Herrn **Karl Roth**.
75.

Zum Besuche meines neu assortierten **Kaffee-lagers** lade höflichst ein, mit dem Bemerkten, daß ich von den neuen Sorten gerne **Probepfunde** abgebe.
Siegfr. Henking,
3.1. **Waldstraße 54.**

Chocolat Suchard, Neuchâtel, Comp. française,
frische Sendung, empfiehlt
Hermann Wolff,
Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße.

Liebig's Fleisch-Extract,
condensirte Milch von Cham,
Nestle's Kindermehl
bei **Wilh. Hofmann**,
Großh. Hoflieferant.

Condensirte Milch
von der **Anglo Swiss Condensed Milk-Company** in **Cham (Schweiz)**,
per Flasche 30 Pfennige.

Dr. Vial'sches Malz-Extract,
stark und schwach gehopft und eiserhaltig, empfiehlt
W. V. Schwaab,
G. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Rheinsalm, Soles (Seezungen), Schellfische, per Pfd. 40 Pf.,
heute frisch eingetroffen bei
V. Pfeifferle,
Hirschstraße 31.

Frisch eingetroffene Schellfische, Kabeljau, holländ. Soles, Kieler Sprotten u. Büdinge, Flundern, ferner:
Laberdan in Salz und gewässert etc. empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Export-Bier
aus der **Aktienbrauerei Mainz** empfiehlt die Flasche zu 23 Pf.
Wilh. Pfeiffer,
2.2. **F. F. Weißbrod's** Nachfolger.

Bier in Flaschen
der **Brauerei Justus Hildebrand** in **Pfungstadt:**
Lagerbier . . . per 12 Flaschen M. 2.76,
Exportbier . . . " 12 " M. 3.60,
Salombier . . . " 12 " M. 4.20
in glanzfeinen hellen Qualitäten empfiehlt
Heinrich Doerner,
33 Waldstraße 33.
Quantitäten von 6 Flaschen an in's Haus gebracht.

Sauerkraut,
beste Qualität, empfiehlt billigt
Ad. Moninger,
10.6. **7 Herrenstraße 7.**

Schweine-Schmalz
empfehlen **Friedrich Herlan**,
3.1. **Langestraße 100.**

Gegen Zahnschmerzen.
— **Anodine** von **F. Fresenius**, vorzügliches und bewährtes Mittel. Niederlage bei **Friedrich Herlan**, **Langestraße.**

Ball- und farbige Glacehandschuhe
für Herren und Damen 3.1.
in bekanntem gutem Leder,
Cravatten
in schwarz und weiß
in großer Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt
A. Bieger Wittwe,
Friedrichsplatz 11.
Handschuhe werden auf das Schönste gewaschen

Bad- und Toilette-schwämme
in größter Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt
Rudolf Mees,
Langestraße 82, beim Marktplatz
Niederlage der **Parfümerien u. Toiletteseifen** von **Wolff & Schwindt**. 3.3.

N. L. Homburger,
Langestraße 211.
Anfertigung von Herrenhemden
nach **Maass** und **Vorschrift**
nach neuestem System in bestsitzen-dem **Schnitte**.
Lieferung in 2-3 Tagen, in vorzüglicher **Wäsche**.

Größtes Lager von **Leinwand, Ellsäcker, amerikan. und Ettlinger Shirtings, Hemdeneinsätze**, glatt u. mit Falten, gestickt, **engl. Hemden-stanells**, bunte **Hemdenstoffe**, **Kragen u. Manschetten, Cravattes**.
Preise bedeutend ermässigt.

Hemden nach Maass.
Lager in fertiger Wäsche.
Die Hemden haben von den billigsten an gleich guten **Schnitt** und schöne **Wäsche** wie die nach Bestellung. **Gefällige Aufträge** werden sorgfältig und zu den billigsten Preisen solid ausgeführt. 6.5.
Gustav Oberst,
Leinen- und Wäsche-Geschäft,
Ecke der **Langen- und Lammstrasse**.

Plusverkauf
sämtlicher **Ballgarnituren**, sowie einzelner **Blumen, Säubchen, Coiffuren, La-vallières** und künstlichen **Zimmerpflanzen** etc., um damit zu räumen, zu außerge-wöhnlich billigen Preisen.
Josephine Vater,
Herrenstraße 32,
2.1. **an der katholischen Kirche.**

Bandreste
in reicher Auswahl sehr billig bei
Karl Raupp,
7.4. **Karl-Friedrichstraße 3.**

Corsetten
aus gutem Stoffe und ächten Fischbeinen werden nach jedem beliebigen neuesten System in bestsitzen-dem **Schnitte** von mir gut und dauerhaft ange-fertigt. **Preise sehr billig.**
Gg. Bour, Corsetten-Geschäft,
10.7. **Bähringerstraße 61.**

Patent-Tischglocken (electrischen Schlag imitierend, Glocken an Glathüren in Wagen anzubringen als Signal für den Kutscher.

A. Winter & Sohn.

3.1.

Anzeige.

Verzinnete Blechgeschirre, emaillierte ditto, rohe gußeiserne Geschirre, email. ditto, Messer und Gabeln, lackirte Wassereimer, Toiletteeneimer, Füllkannen, Bügeleisen, Bügeleisenstähle, gußeiserne und geschmiedete, Kaffeebrenner, Blumenvasen, das Neueste dieser Art, empfiehlt in bester Waare zu den billigsten Preisen das Kücheneinrichtungs-Geschäft

J. Marum,

2.1.

48 Langestraße 48.

Bier-Pressionen.

Unterzeichneter bringt im Auftrage einer größeren Bierpressionsfabrik zur öffentlichen Kenntniß, daß er fortwährend Bestellungen beliebiger, äußerst solider Pressionen zu billigsten Preisen unter jährlicher Garantie übernimmt. Preiscurante nebst Photographieen von Pressionen liegen bei R. L. Sommerburger, Durlacherstraße 34, zur gefälligen Einsicht auf.

— Eine größere Parthie

eichenen Abfallholz

verkauft, um damit zu räumen, billigt Holz- und Kohlengeschäft M. v. Steffelin, vorm. Ditto Krauth, Bahnhofstraße 46.

Restauration zum Reichsbürger.

* Heute Mittwoch Früh 10 Uhr Wellfleisch, Abends hausgemachte Würste mit Sauerkraut nebst einem ausgezeichneten Bier aus der Brauerei von A. Pring, wozu höflichst einladet

J. Saist.

Anzeige.

* Heute Abend frische Leber, Grieben- und Fleischwürste, sowie Frankfurterwürst, was empfehlend angezeigt

J. Vogel, Restaurateur, Schwanenstraße 6.

Mühlburg. Anzeige.

* Heute Abend frische hausgemachte Fleisch- und Frankfurterwürste.

Achtungsvoll Karl Walter,

Gastwirth zur Pferdebahn (Mühlburg).

Eintracht.

(Eingetragene Genossenschaft).

3.1. Die jährliche, ordentliche Generalversammlung wird

Mittwoch den 27. Februar, Abends 8 Uhr, im Musiksaale abgehalten, und werden die Mitglieder erucht, zahlreich erscheinen zu wollen.

Die Tagesordnung ist im Restaurationslokale und Lesezimmer bekannt gegeben.

Der Vorstand.

Hrici. Levifohn.

W. W. 2. D. K.

Turnlehrer-Verein.

Die nächste Zusammenkunft findet gemäß Beschlusses der letzten Versammlung nicht am Mittwoch, sondern Donnerstag den 14. Februar statt. Der Vorstand.

Constantia.

(Katholischer Männer-Verein.)

Nächsten Donnerstag den 14. Februar d. J., Abends 8 Uhr, findet aus Anlaß des tief zu bedauernden Ablebens Sr. Heiligkeit des Papstes Pius IX. im Vereinslokal zum „Goldenen Kopf“ ein Gesellschaftsabend statt, zu welchem wir unsere Vereinsmitglieder und andere Gesinnungsgenossen hiermit einladen. Herr Kunstmaler Zardetti hat uns freundlichst zugesagt, die Festrede zu halten.

Der Vorstand.

Frische Mustern und Sect

sind eingetroffen bei Hans Hansen.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 13. Febr. Theater in Baden. Ein Lustspiel. Lustspiel in 4 Akten von Roderich Benedix. Anfang 7 Uhr. Donnerstag den 14. Febr. I. Quart. 23. Abonnementsvorstellung. Die Favoritin. Oper in 4 Akten von Donizetti. Anfang halb 7 Uhr. Freitag den 15. Februar. Keine Vorstellung.

Die Zwiebackbäckerei

von L. Geisendörfer (Langestraße)

empfehl:

3.2.

acht englische Waffeln und Biscuits von Huntley & Palmers,

ferner

en gros & en détail:

Zwieback und Vanille-Zwieback täglich frisch.

Geschäfts-Übertragung.

Den geehrten zahlreichen Kunden der von der verstorbenen Hofbäckers W. Kiefer jun. Wittve, geb. Baader, bisher in hiesiger Stadt betriebenen Zwieback-Bäckerei hiemit die ergebene Nachricht, daß in Folge Ablebens der Letzteren fraglicher Betrieb von heute ab an L. Geisendörfer (Langestraße 151) übergegangen ist und obiges Fabrikat von genanntem Herrn in gleicher Weise geliefert werden wird, was ich empfehlend anzeige.

Der bisherige Geschäftsführer:

Fried. Baader.

Karlsruhe, den 12. Februar 1878.

Anzeige und Empfehlung.

Auf Obiges Bezug nehmend, erlaube einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich die von Herrn Hofbäckers W. Kiefer jun. Wittve, geb. Baader, seither betriebene Zwiebackfabrikation nach deren Ableben übernommen habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Abnehmer auf's Beste zu bedienen.

Hochachtungsvoll

L. Geisendörfer, Zwiebackbäckerei, Langestraße 151.

Karlsruhe, den 12. Februar 1878.

2.1.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend halb 7 Uhr Chorprobe von Gade's Kalamus.

Philharmonischer Verein. Heute Abend 7 Uhr Probe.

Witterungsbeobachtungen im Großb. botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, Witterung. Rows for 10. and 11. February.

Standesbuchs-Auszüge.

- 11. Febr. August Gessman von Mühlburg, Schriftfeger, mit Marie Walter von Mühlkingen. 11. " Fritolina Vollmer von Gasslach, Bierbrauer in Frankfurt a. M., mit Elisabeth Dehm von Otterberg. 12. " Heinrich Sigmund Gbelein von Koppensau, Professor in Gpylagen, mit Pauline Kowak von hier. Eheschließungen: 12. Febr. Anton Häppler von Rothensels, Kellerer, mit Katharine Reutlofer von Rohel. Geburten: 8. Febr. Salomon Theodor, Vater Jakob Feinz, Schuhmachermeister. 8. " Wilhelm August, Vater Wilhelm Stelner, Lokomotivführer. 8. " Elise Sofie Therese, Vater Petrus Heißler, Schreiner. 9. " Marie Frieda Sofie, Vater Wilhelm Gassler, Tapezierer. 11. " Clara, Vater Salomon Strauß, Kaufmann. 12. " Karoline Ernestine, Vater Anton Fuller, Zimmermeister. Todesfälle: 11. Febr. Viktoria Braun, alt 76 Jahre, Wittve des Schmieds Braun. 12. " Louis, alt 1 Jahr 11 Monate 7 Tage, Vater Tapezierer Lenzingen.

Requiem von Verdi.

Zum Vortheile des Pensions-Fonds der Wittwen und Waisen des Hof-Orchesters und des Pensions-Fonds der Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger ist eine **einmalige** Aufführung des **Requiem von Verdi** am Palmsonntag in der Festhalle allhier beschlossen.

Diejenigen verehrten Dilettanten, Chor (Damen und Herren) und Instrumentalisten, welche die Güte haben wollen, diese Aufführung durch ihre Mitwirkung zu unterstützen, werden gebeten, die Art ihrer Mitwirkung den Unterzeichneten **ehestens** mitzutheilen.

Herr Hofkapellmeister Dessoff hat die Leitung des Concertes, Herr Hofkapellmeister Ruzek die Leitung der Gesamt-Chorproben freundlichst übernommen.

Die Proben werden seiner Zeit jeweils in diesem Blatte bekannt gemacht.

Karl Will,
Konzertmeister,
Sophienstraße 42.

Ferdinand Karl Holdampf,
Hofopernsänger,
Karl-Friedrichstraße 5.

Institut und Pensionat

von **A. Fecht,**

Premierleutnant a. D.,
Karlsruhe.

Vorbereitung zum Einjährig-Freiwilligen-Examen, Staatseisenbahndienst, Cadettenkorps, Polytechnikum, anderweitige wissenschaftliche Ausbildung in Sprachen und Realfächern.

Der Unterrichtsplan ist so eingerichtet, daß die Theilnahme an einer wissenschaftlichen Ausbildung ohne Störung einer etwaigen Berufstätigkeit möglich ist.

Aufnahme jederzeit. Der Prospectus wird auf Verlangen franco versandt oder gratis abgegeben in der Wohnung des Institutsvorstehers:

Sophienstraße 57.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Samstag den 16. d. M., Abends 7 1/2 Uhr, findet im großen Saale des Gasthofs zum Weißen Bären ein

Maskenball (geschlossene Gesellschaft)

statt und laden wir hierzu alle Freunde des Vereins höflichst ein.

Wegen Eintrittskarten beliebe man sich an den Vorstand (Büreau: Gasthaus zu den Vier Jahreszeiten) oder an irgend ein Mitglied des Vereins zu wenden. Eintritt für Herren 2 Mark.

Fremde

übernachteten hier vom 10. auf den 11. Februar

Bayerischer Hof. Lotthammer, Goldarbeiter von Pforzheim. Link, Bildh. v. Basel. Fein, Oekonom v. Worms. Jäger, Landwirth v. Ueberlingen. Salm, Mechaniker v. Basel.

Darmstädter Hof. Kaupich, Kaufm. v. Nachen. Hardt, Kfm. v. Neustadt. Huber, Kfm. v. Stuttgart.

Deutscher Hof. Hoffmann, Pils. v. Mannheim. Stober, Kfm. v. Weimar. Waldburg, Kfm. v. Stuttgart. Schneider, Kfm. v. Hellinghausen.

Erbrunzen. Frielherr v. Lamezahn von Freiburg. Schellhausen m. Frau v. Käferslautern. Schöke, Kfm. v. Lyon. Paulmann, Kfm. v. Darmen. Klefke, Kfm. v. Pforzheim. Wunsch, Kfm. v. Bern. Kühne, Kfm. v. Grefeld. Weldenhal, Kaufm. v. Bremen. Sülzen, Kfm. v. Gobleng. Waffon, Kfm. v. Haslach.

Gasthof Veg. Säterer, Kfm. v. Basel. Serenber, Kfm. v. Ulm. Gerber, Fabr. v. Freiburg. Schlinger, Jng. v. Mannheim.

Geiß. Neuf, Kfm. m. Frau v. Darmstadt. Arnberger, Kfm. v. Rempten. Remmel, Kfm. v. Mannheim. Alber, Kfm. v. Ulm. Straßburger, Kfm. v. Freiburg.

Goldener Adler. Wiffner, Kaufm. v. Bergzabern. Klebel, Kaufm. v. Mannheim. Hees, Kaufm. v. Baden. Bodmann, Kfm. v. Frankfurt. Roth, Kfm. v. Worms. Harles m. Fam. v. Bergzabern.

Goldener Karpfen. Sittel, Landmann v. Bietigheim. Hiltenbrand, Postassistent v. Freiburg. Weinsich, Fabr. v. Gengenbach.

Goldenes Lamm. Fink, Kfm. m. Frau v. Offenburg. Breenenthal, Kfm. v. Bohnburg. Stürmer, Gastwirth v. Neutlingen.

Goldenes Schiff. Dreyfuß, Kaufm. v. Walsch. Kahn, Kfm. v. Straßburg. Springer, Kfm. v. Wiesbaden.

Goldene Traube. Paier, Agent von Pforzheim. Krieg u. Hasenohr, Holzhdl. v. Gernsbach.

Grüner Hof. Finklerange u. Lohmann, Kfl. von München. Becker u. Bär, Kfl. v. Mannheim. Schmidt, Kfm. v. Breslau. Kann u. Gottschalk, Kfl. v. Stuttgart. Lorch, Kfm. v. Walsch. Haber, Kaufm. v. Heilbronn. Frau Teuber v. Straßburg. Verberich, Parcer m. Frau von Gypingen. Leininger m. Frau von Lehr. Fischer, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Germania. Heidsauß, Fabr. m. Tochter v. Lehr. Landfried m. Frau v. Heltelberg. Bopp, Major v. Cannstadt. Grieshaber, Buchhdl. von Oera. Abbt, Kaufm. v. Augsburg. Wolsmann, Kaufm. v. München. Schmidt, Kfm. v. Paris. Goitser, Kfm. v. Mannheim. Nehemias, Kfm. v. Berlin. Plath, Kfm. v. Elberfeld. Kamm, Kfm. v. Darmstadt.

Hotel Große. Dr. Gerhardt, Kreisgerichts-Rath u. Reichstagsabg. v. Kilm. Fecht, Fabr. v. Rheinfelden. Baur, Rent. v. Goppardt. Giesfelder, Rent. v. Frankfurt. Forst, Kfm. v. Dorimund. Mayer, Kaufm. v. Frankfurt. Gesser, Kfm. von Stuttgart. Seun, Kfm. v. Lortzau. Breithaupt, Kfm. v. Guntach. Liebmann, Kfm. v. Hürtz. Esser, Kfm. v. Neuf. Sachse, Kohn, Alexander, Kühne u. Düsch, Kafil. v. Berlin. Lafale, Kfm. v. Cassel. Weber, Kfm. v. Gohrdrumstein. Manz, Kfm. v. Gladbach. Worms, Kaufm. v. Köln. Frank, Kfm. v. Bremen. Frau Mouret v. Paris.

Hotel Stoffleth. Glöde, Handelsgärtner v. Paris. Wickwässer, Bierbrauer v. Neckargemünd. Arnold, Antiquar v. Pforzheim. Lang, Druckereibes. v. Lauberbach. Schökelm. Stoltenberg. Vitzbauer v. Rörmont. Schab,

Kunstmüller v. Bietigheim. Gampert, Fabr. v. Colmar. Wendorf, Kfm. v. Farnenberg. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Köpfer, Kfm. v. Hürtz. Kauffmann und Kahn, Kfl. v. Mannheim. Schneider, Kfm. v. Heilbronn. Vergmann, Kfm. v. Freiburg. Röse, Kfm. von Trier. Hügle, Kfm. v. Nürnberg. Kretschmar, Kfm. v. Berlin.

Raffauer Hof. Gahn, Kfm. v. Frankfurt. Bachhelmer, Kfm. v. Offenburg. Sommer, Lehrer v. Freiburg. Belt, Kfm. v. Neustadt.

Reinz Max. Derold, Oberförster von Bretten. André, Fabr. von Heidesbach. Greer, Fabr. von Brühl. Blüß, Fabr. v. Zell i. W. Samler, Fabr. v. Ghemnig. Britsch, Pils. v. Heidelberg. Huber, Pils. v. Stuttgart. Pernier, Direktor v. Remiermont. Wiffhad, Jasp. von Freiburg. Kfl. Hif, Beis v. Giffstetten. Eitlinger, Kfm. v. Mannheim. Frank, Kfm. v. Straßburg. Lehmann, Kfm. v. Hürtz. Dauschel, Kfm. v. Ulm. Arnd, Kfm. v. Fulda. Beis, Kfm. v. Leipzig. Löwenthal, Kfm. von Hanno er.

Reinz Wilhelm. Cornung v. Basel. Fischer v. Nördlingen. Schneider v. Bomsch. Ischel v. Freiburg. Keim v. Dresden.

Nothes Haus. Blattader, Fabr. v. Schwetzingen. Ludwig, Geistlicher von Baden. Luß, Landwirth von Naltingen. Kammerer, Kfm. v. Straßburg. Haber, Kfm. v. Stuttgart. Rehsfuß, Kfm. v. Balingen. Hafner, Kfm. v. Würzburg. Fischer, Kfm. v. Colmar. Sonne. Weller, Kfm. v. Sulz. Kiefer, Kfm. v. Tübingen. Salomon, Handelsmann aus Java. Fink, Kesseler v. Neutlingen. Räuber, Kfm. v. Ueberlingen. Weller, Kaufm. v. Mainz. Diemer, Handelsmann von Wiesloch. Jome, Kfm. v. Wien.

Tagesordnung des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 13. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr: **Straf-Kammer.**

J. A. S. gegen Wilhelm Becker von Weiler und Christian Koller von Feldbrennach wegen Diebstahls bezw. Anstiftung.

J. A. S. gegen Karl Meist von Grödingen wegen Diebstahls.

Vormittags 9 Uhr: J. A. S. gegen Friedrich Mader von Ispringen wegen Diebstahls.

Vormittags 11 Uhr: J. A. S. gegen Jakob Schneidmann von Karlsruhe wegen Betrugs.

J. A. S. gegen Franz Klein von Pforzheim wegen Bankerotts.

Mittwoch den 13. d. M., Vormittags 9 Uhr: **Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.**

Donnerstag den 14. d. M., Vormittags 9 Uhr: **Civilkammer.**

Freitag den 15. d. M., Vormittags 9 Uhr: **Appellations-Senat.**

Samstag den 16. d. M., Vormittags 9 Uhr: **Civilkammer.**